

Hockeyline

Informationsblatt des Hockeyverbandes Baden-Württemberg e.V.

März 2004

1. Jahrgang



Termine

24.04.04 Beginn Feldsaison 04
24.04.04 Trainer Seminar beim
Karlsruher TV

15.05.04. Ordentlicher
Landessportbundtag des WLSB in
Rottenburg/N

05./06.06.04 Endrunde Feld-DM
Herren

26.06.04 Vollversammlung des
Landessportverbandes Baden-
Württemberg in Schwenningen

26.06.04 Lehrgang C-Trainer-
Ausbildung b. Mannheimer HC

Kurz & knapp

Die männliche Jugend B des TSV Mannheim 1846 erreichte bei der Hallen-DM einen dritten Platz, die weibliche Jugend A des HTC Stuttgarter Kickers erreichte am 6./7.3. in Königswusterhausen den 7. Platz. Gratulation.

Fanny Rinne for Präsident: Beim von der Deutschen Hockey-Zeitung sowie der Deutschen Hockey-Agentur veranstaltetem Wettbewerb wurde sie zur Spielerin des Jahres gewählt. Auch für das Olympia-Qualifikationsturnier in Auckland wurde sie nominiert.

Markus Weise, langjähriger Vereins-trainer beim TSV 1846 Mannheim, ehemaliger Landestrainer des Hockeyverbandes Baden-Württemberg (HBW) und seit Juli vergangenen Jahres Bundestrainer der Damen beim Deutschen Hockey-Bund (DHB), ist in Stuttgart vom Landessportverband Baden-Württemberg (LSV) als "Trainer des Jahres" ausgezeichnet worden

Girls for Hockey -

HBW entwickelt Programm zur Mitgliederwerbung

Der Hockeyverband Baden-Württemberg (HBW) geht in die Offensive. Mit dem Programm HOCKEY-WORLD wird ein 15 Monats-Projekt gestartet, dass dem Hockeysport neue jugendliche und jung gebliebene Mitglieder zuführen soll.

Das Projekt „Hockeyworld for girls“ wendet sich vorrangig an die Mädchen zwischen 10 und 14 Jahren, aber auch für jüngere oder ältere Mädchen ist das Programm anwendbar.

Eine Einführung bekommen die Vereinsvertreter durch Jutta Kasper-Schimmele am Montag 29.3. in Stuttgart beim HTC Stuttgarter Kickers (ab 19 Uhr) oder am Mittwoch, 31.3. beim TSV 1846 Mannheim (ab 20 Uhr). Zur Unterstützung der Umsetzung wird gerade eine CD erstellt, auf der alle relevanten Daten und Vorlagen gespeichert sind.



Neue „Paper-Info“ des HBW

Zur kurzzeitigen und aktuellen Berichterstattung über die Hockeyszene im Südwesten hat der Vorstand die Einführung eines Infoblattes beschlossen. Es wird unanhängig vor der Wiederbelebung einer Verbandszeitung in monatlichem Rhythmus erscheinen, insgesamt 8 Ausgaben sind für 2004 geplant. Betreut wurde mit der Aufgabe hannelore Eckl, die sich sehr freut, diese Aufgabe wieder übernehmen zu dürfen.

HockeyLine ist ein Fantasiename und in Ergänzung zur HBW-Homepage für die Leser gedacht, die selber keinen PC haben oder die Information lieber in die Hand gedrückt bekommen.

Zur Füllung des Blattes sind natürlich Informationen aus den HBW-Vereinen und Clubs hoch willkommen, Berichte über Feste und Feiern, über außergewöhnliche Ereignisse, über Jubiläen und Jubilare und über Freude und Leid sollen dort vertreten sein. Und seinem Ärger kann man gegenüber der Redaktion Luft machen, auch das wird einen Niederschlag im Info-Blatt finden. „Wohin mit soviel Glück“ (Silcher), dass ist im Impressum säuberlich aufgelistet.

Die nächste Ausgabe von *HockeyLine* erscheint Ende April, Redationsschluß ist der 27.4.2004.

Hallensaison 2003/2004 Abschlusstabellen

Oberliga Damen:

1. HC Heidelberg	112:44	37
2. SSV Ulm 1846	87:58	37
3. SV Böblingen	81:70	24
4. HC Ludwigsburg	76:68	22
5. TSG Bruchsal	53:54	21
6. TSV Ludwigsburg	51:77	13
7. Bietigheimer HTC	48:95	13
8. HTC Stuttg. Kickers	35:79	1

Der HC Heidelberg steigt in die Regionalliga Damen auf, der HTC Stuttgarter Kickers steigt ab in die 1. Verbandsliga Ba-Wü

1. Verbandsliga Damen:

1. TSV Mannheim 1846II	73:34	25
2. HC Lahr	49:32	21
3. Mannheimer HC II	51:36	16
4. VfB Stuttgart	46:43	16
5. HC Esslingen	17:55	6
6. HC Heidelberg II	21:54	4

Der TSV Mannheim II steigt in die Oberliga auf, der HC Heidelberg II in die 2. Verbandsliga ab.

2. Verbandsliga Damen:

1. HC Ludwigsburg II	17:9	13
2. VfB Stuttgart II	16:7	12
3. VfB Vaihingen	23:15	12
4. 1.FC Norm.Gmünd	11:12	10
5. Bietigheimer HTC II	14:17	6
6. SSV Ulm 1846 II	8:19	6
7. SG Villing/Schwenningen	8:18/	1

Der HC Ludwigsburg II steigt in die 1. VL auf, die SG Villingen/Schwenningen in die 3. VL ab.

3. Verbandsliga Damen:

1. Heidenheimer SB	23:5	15
2. TSV Ludwigsburg II	18:4	12
3. SG Böbl./Riederich	14:10	7
4. TSG Bruchsal II	7:12	6
5. HC Tübingen	5:16	4
6. HC Gernsbach	1:21	0

Der Heidenheimer SB steigt in die 2. Verbandsliga auf

2. Regionalliga Süd Herren: Aufstieg zum 50-Jährigen

Eine Minute vor Schluß mit dem Siegtreffer den Aufstieg in die 1. Regionalliga Süd geschafft.

Oberliga Herren:

1. HC Heidelberg II	141:91	34
2. Bietigheimer HTC	115:94	28
3. Mannheimer HC II	91:75	24
4. Freiburger Turnersch.	89:88	24
5. HC Gernsbach	119:109	23
6. TSG Heidelberg	81:82	19
7. Heidenheimer SB	81:110	8
8. HC Esslingen	47:117	3

Der HC Heidelberg II steigt in die 2. Regionalliga Süd auf, in die 1. Verbandsliga steigen ab der HC Esslingen und der Heidenheimer SB



1. Verbandsliga Herren

1. HTC Stgt. Kickers III	119:67	30
2. TSV MannheimII	107:85	24
3. HV Schwenningen II	95:90	23
4. HC Ludwigsburg II	91:93	23
5. SSV Ulm 1846 II	78:86	23
6. VfB Stuttgart	74:76	19
7. HC Heidelberg III	74:112/10	
8. SV Böblingen II	69:98	9

Der HTC Stuttgarter Kickers III steigt in die Oberliga auf, in die 2. Verbandsliga ab steigen die SV

Böblingen II und der HC Heidelberg III.

2. Verbandsliga Herren

1. Bietigheimer HTC II	46:26	21
2. TSV 1846 MannheimIII	44:29	20
3. HC Villingen	30:19	13
4. HC Suebia Aalen	36:33	12
5. Heidenheimer SBII	28:33	10
6. TSV Ludwigsburg II	30:42	9
7. VfB Stuttgart II	20:36	7
8. HC Ludwigsburg III	17:34	2

Der Bietigheimer HTC II steigt in die 1. Verbandsliga auf, der HC Ludwigsburg III in die 3. VL ab.

3. Verbandsliga Herren:

1. TSV Ludwigsburg III	61:14	24
2. HC Gernsbach II	39:16	18
3. TSG Bruchsal	34:25	18
4. HC Tübingen	29:31	10
5. SV Böblingen III	24:28	10
6. HC Ludwigsburg IV	29:45	9
7. FC Normannia Gmünd	23:31	6
8. Bietigheimer HTC III	26:39	6
9. VfB Stuttgart III	18:54	6

Da der TSV Ludwigsburg III (Foto) nicht aufsteigen kann, steigt HC Gernsbach II in die 2. Verbandsliga auf, der VfB Stuttgart III in die 4. Verbandsliga ab.

4. Verbandsliga Herren :

1. HC Heidelberg IV	78:13	19
2. Bietigheimer HTC IV	50:18	19
3. SG Heidelb./Weinheim	25:23	12
4. HC Esslingen II	24:43	8
5. TSV Riederich	13:32	7
6. HC Pforzheim	27:47	7
7. HV Schwenningen III	32:44	6
8. JSK Strasbourg	18:47	3

Der HC Heidelberg IV steigt in die 3. Verbandsliga auf, Strasbourg in die 5. Verbandsliga ab.

Impressum

Herausgeber: Hockeyverband Baden-Württemberg,
Layout: Referat Öffentlichkeitsarbeit, Hannelore Eckl, Sucystraße 24,
74321 Bietigheim-Bissingen, Fon 07142-779259, Fax 07142-779260
h.e.buero-fuer-vereine@t-online.de

